

Dr. Friederike Schmitz

Wissenschaft und Gesellschaft -- Die eigene Forschung reflektieren und kommunizieren

16.05.2018, 09:00 - 17:00

Haus zur Rosen (Auditorium)

Anmeldung möglich bis: 16.05.2018

ECTS

0.5

de

10 €

Die meisten Wissenschaftler/innen arbeiten heute hoch spezialisiert:

Sie beschäftigen sich mit einem kleinen Teilbereich der Wirklichkeit und stellen Fragen, über die außerhalb des jeweiligen Forschungsbereichs niemand nachdenkt. Auch deshalb fällt es vielen schwer, ihr Projekt in größere Kontexte einzuordnen und Außenstehenden verständlich zu erklären. Dabei sind diese Fähigkeiten entscheidend für den Erfolg bei Vorträgen oder Förderanträgen. Auch für die transdisziplinäre Forschung und die Wissenschaftskommunikation werden sie immer wichtiger.

Im Seminar diskutieren wir erstens über Ziele und Nutzen von Wissenschaft. Worin liegt der Mehrwert meiner Forschung für die Gesellschaft? Ist diese Frage überhaupt angebracht oder sollte man eher die Zweckfreiheit der Wissenschaft verteidigen?

Zweitens beschäftigen wir uns mit der Frage, wie die Ergebnisse eigener Forschung in die Gesellschaft getragen werden können. Sollten wir uns als Wissenschaftler/innen in öffentliche Debatte einbringen? Wie funktioniert Wissenschaftskommunikation und was sind Kriterien für eine gelingende Vermittlung?

In praktischen Übungen lernen Sie, Ihre Forschung allgemeinverständlich zu erklären und deren Bedeutung zu untermauern. Ziele und Ansprüche der Wissenschaftskommunikation besprechen wir anhand von Fallbeispielen.

The registration period for this course has expired.